



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

22. August 2003

## PRESSEMITTEILUNG

### DIE ZAHLUNGSBILANZ DES EURO-WÄHRUNGSGEBIETS

(Monatliche Entwicklungen im Juni 2003 und revidierte Ergebnisse für Mai 2003)

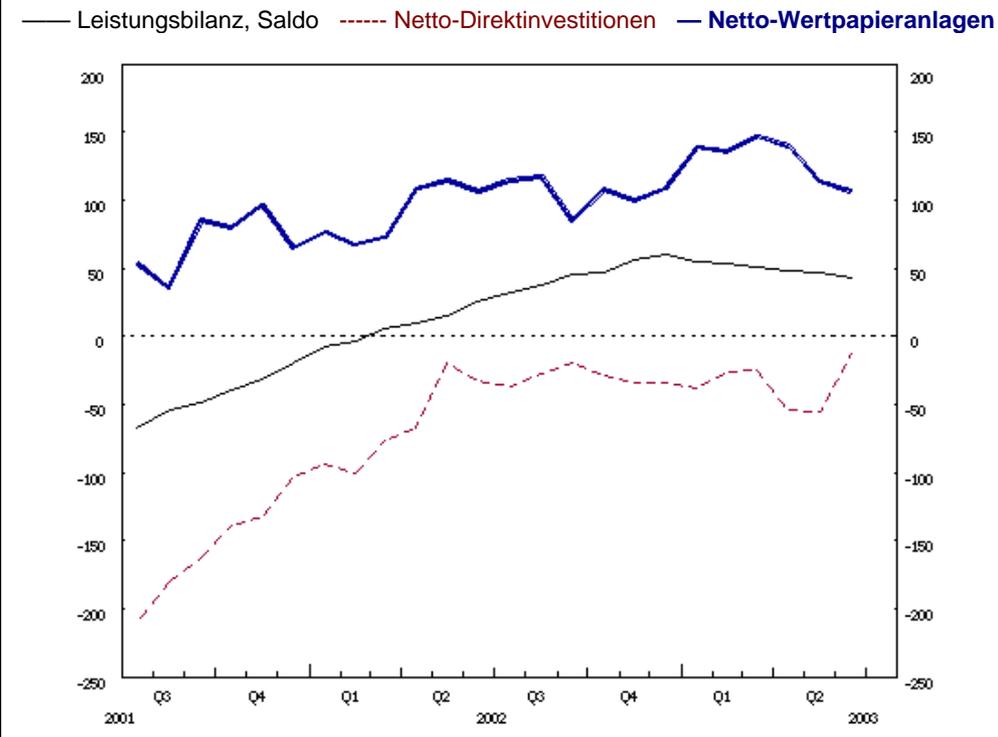
#### Leistungsbilanz im Überschuss

Im Juni 2003 wies die saisonbereinigte *Leistungsbilanz* des Euro-Währungsgebiets einen Überschuss in Höhe von 2,5 Mrd EUR auf (entspricht einem Überschuss von 3,2 Mrd EUR bei den nicht saisonbereinigten Angaben). Dies ist auf Überschüsse sowohl im *Warenhandel* (9,4 Mrd EUR) als auch bei den *Dienstleistungen* (1,0 Mrd EUR) zurückzuführen, die teilweise durch die Defizite bei den *Erwerbs- und Vermögenseinkommen* (4,5 Mrd EUR) und bei den *laufenden Übertragungen* (3,3 Mrd EUR) ausgeglichen wurden.

Gegenüber dem Vormonat war der saisonbereinigte Leistungsbilanzüberschuss im Juni fast unverändert, da der Anstieg des Defizits bei den Erwerbs- und Vermögenseinkommen (um 1,8 Mrd EUR) durch den höheren Überschuss bei den Dienstleistungen (0,5 Mrd EUR) und den Rückgang des Defizits bei den laufenden Übertragungen (um 1,3 Mrd EUR) kompensiert wurde. Der Warenhandelsüberschuss war im Juni weitgehend stabil; sowohl die Exporte als auch die Importe gingen zurück.

## Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets: über zwölf Monate kumulierte Veränderungen

(für die zwölf Euro-Länder; Mrd EUR)



### Deutliche Netto-Kapitalzuflüsse bei den Direktinvestitionen und den Wertpapieranlagen

In der *Kapitalbilanz* waren im Juni 2003 bei den *Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen* *zusammengenommen* Netto-Kapitalzuflüsse in Höhe von 38,2 Mrd EUR zu verzeichnen, zu denen beide Komponenten beitrugen.

Die Netto-Kapitalzuflüsse bei den *Direktinvestitionen* in Höhe von 23,7 Mrd EUR waren hauptsächlich auf Netto-Kapitalzuflüsse bei den sonstigen Anlagen (15,1 Mrd EUR) zurückzuführen. Eine wichtige Rolle scheinen dabei Kredite gespielt zu haben, die ausländische Unternehmen an ihre Muttergesellschaften im Euro-Währungsgebiet zurückgezahlt haben (10,2 Mrd EUR). Gleichzeitig wurden beim Beteiligungskapital und den reinvestierten Gewinnen Netto-Kapitalzuflüsse in Höhe von 8,5 Mrd EUR verzeichnet.

Die Netto-Kapitalzuflüsse bei den *Wertpapieranlagen* (14,5 Mrd EUR) resultierten vor allem daraus, dass Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets vermehrt in Dividendenwerte (19,7 Mrd EUR) und Anleihen (47,4 Mrd EUR) des Euroraums investierten. Diese Zuflüsse wurden nur teilweise durch den Erwerb ausländischer Dividendenwerte (14,6 Mrd EUR) und Anleihen (22,8 Mrd EUR) durch Gebietsansässige ausgeglichen. Bei den Geldmarktpapieren waren per saldo sowohl auf der Aktiv- als auch auf der Passivseite Kapitalabflüsse zu verbuchen.

Beim *übrigen Kapitalverkehr* des MFI-Sektors (ohne Eurosystem) kam es zu Netto-Kapitalabflüssen in Höhe von 62,1 Mrd EUR. Ausschlaggebend hierfür war in erster Linie ein Anstieg der kurzfristigen Forderungen der MFIs gegenüber dem Nicht-Euro-Währungsgebiet (29,4 Mrd EUR) sowie ein Rückgang der entsprechenden Verbindlichkeiten (35,2 Mrd EUR).

Bei den *Finanzderivaten* wurden Netto-Kapitalabflüsse in Höhe von 0,3 Mrd EUR verzeichnet, während die *Währungsreserven* im Juni 2003 um 0,8 Mrd EUR sanken (ohne Bewertungseffekte). Ende Juni 2003 belief sich der vom Eurosystem gehaltene Bestand an Währungsreserven auf 326,1 Mrd EUR (<http://www.ecb.int/stats/reserves/03/0306eur.htm>).

### **Datenrevisionen**

Neben den Entwicklungen im Juni 2003 enthält diese Pressemitteilung auch Revisionen für den Monat Mai 2003. Diese hatten jedoch kaum Einfluss auf die Nettoergebnisse. Bei den Wertpapieranlagen verringerten sich allerdings die Ströme bei den Aktiva und bei den Passiva um 4 Mrd EUR bzw. 3 Mrd EUR, was hauptsächlich auf Abwärtskorrekturen bei den Anleihen zurückzuführen war.

### **Zusätzliche Informationen zur Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets**

Eine vollständige Reihe aktualisierter Zahlungsbilanzstatistiken des Euro-Währungsgebiets einschließlich nicht saisonbereinigter Zahlen der Leistungsbilanz steht auf der Website der EZB im Abschnitt „Statistics“ unter „*Latest monetary, financial markets and balance of payments statistics*“ zur Verfügung. Die Angaben bis Juni 2003 werden auch im EZB-Monatsbericht vom September 2003 veröffentlicht. Detaillierte methodische Erläuterungen sind auf der Website der EZB abrufbar. Die nächste Pressemitteilung zur Zahlungsbilanz für Juli 2003 wird am 24. September veröffentlicht.

### **Anhang**

Tabelle 1: Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – saisonbereinigte Angaben.

Tabelle 2: Monatliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – nicht saisonbereinigte Angaben.

**Europäische Zentralbank**  
**Abteilung Presse und Information**  
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main  
Tel.: +49 (69) 1344-7455 • Fax: +49 (69) 1344-7404  
Internet: <http://www.ecb.int>  
**Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.**

**Tabelle 1**

**Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – saisonbereinigte Angaben**

(Mrd EUR)

	<b>Leistungsbilanz</b>														
	Insgesamt			Warenhandel			Dienstleistungen			Erwerbs- und Vermögenseinkommen			Laufende Übertragungen		
	<i>Einnahmen</i>	<i>Ausgaben</i>	<i>Saldo</i>	<i>Einnahmen</i>	<i>Ausgaben</i>	<i>Saldo</i>	<i>Einnahmen</i>	<i>Ausgaben</i>	<i>Saldo</i>	<i>Einnahmen</i>	<i>Ausgaben</i>	<i>Saldo</i>	<i>Einnahmen</i>	<i>Ausgaben</i>	<i>Saldo</i>
2001 Jan.	144,5	147,1	-2,7	87,7	82,5	5,2	25,9	27,2	-1,2	24,5	28,0	-3,4	6,4	9,5	-3,2
Febr.	144,8	145,0	-0,2	87,1	82,5	4,6	26,7	27,1	-0,4	24,5	26,7	-2,2	6,5	8,8	-2,3
März	144,3	149,5	-5,2	86,8	80,9	5,9	26,2	27,7	-1,5	25,3	29,7	-4,4	6,1	11,2	-5,2
April	142,6	146,9	-4,3	85,7	81,2	4,5	26,9	27,2	-0,3	22,6	27,4	-4,8	7,3	11,1	-3,8
Mai	145,8	148,1	-2,3	87,7	81,9	5,8	27,6	27,3	0,2	24,8	27,8	-3,0	5,8	11,1	-5,3
Juni	142,5	147,6	-5,1	87,3	81,2	6,1	27,0	27,7	-0,7	22,3	27,3	-5,0	6,0	11,4	-5,5
Juli	144,4	148,5	-4,1	86,3	81,6	4,7	27,9	27,8	0,1	24,2	27,4	-3,2	6,1	11,7	-5,6
Aug.	143,0	141,2	1,8	86,8	79,4	7,4	27,4	27,6	-0,2	22,9	25,5	-2,6	5,9	8,7	-2,8
Sept.	140,8	140,7	0,1	84,3	78,1	6,2	26,8	27,1	-0,3	23,0	25,0	-2,0	6,6	10,4	-3,8
Okt.	141,4	139,0	2,5	85,5	76,7	8,8	27,0	26,7	0,3	22,1	25,0	-2,9	6,9	10,6	-3,7
Nov.	136,9	137,4	-0,5	84,2	76,5	7,7	25,9	27,3	-1,4	21,0	22,9	-1,8	5,7	10,7	-5,0
Dez.	144,1	143,4	0,6	84,1	75,1	8,9	28,9	27,8	1,1	25,2	29,0	-3,9	6,0	11,4	-5,5
2002 Jan.	142,2	135,0	7,1	86,3	74,8	11,5	27,3	27,4	-0,1	21,5	24,1	-2,6	7,1	8,7	-1,6
Febr.	142,4	138,3	4,1	88,2	76,7	11,5	27,2	27,3	-0,1	21,0	23,1	-2,1	6,0	11,2	-5,2
März	141,8	137,6	4,1	89,1	77,3	11,9	27,1	27,1	0,0	19,2	21,7	-2,5	6,3	11,6	-5,2
April	142,0	140,9	1,1	88,0	77,9	10,1	27,9	27,6	0,4	19,2	24,1	-4,9	6,9	11,3	-4,5
Mai	141,8	138,4	3,4	88,5	76,7	11,9	27,2	26,6	0,6	19,5	24,0	-4,6	6,6	11,2	-4,5
Juni	143,6	137,9	5,7	89,7	78,1	11,7	27,8	26,5	1,3	19,5	22,0	-2,5	6,6	11,2	-4,7
Juli	141,4	138,4	3,0	87,2	77,0	10,2	27,0	26,6	0,3	19,8	24,3	-4,4	7,4	10,5	-3,2
Aug.	145,4	137,9	7,5	89,8	77,7	12,1	27,6	26,9	0,7	20,3	22,7	-2,4	7,7	10,7	-2,9
Sept.	144,0	135,8	8,2	89,2	77,6	11,6	29,1	25,3	3,8	18,4	21,7	-3,3	7,4	11,2	-3,8
Okt.	143,1	139,5	3,5	88,3	78,5	9,8	27,8	26,6	1,2	19,8	23,0	-3,3	7,2	11,4	-4,2
Nov.	146,6	138,2	8,4	89,4	78,1	11,4	28,3	26,2	2,0	21,2	22,7	-1,5	7,7	11,2	-3,5
Dez.	139,4	135,9	3,5	85,7	77,9	7,9	27,4	26,5	0,8	19,0	20,7	-1,7	7,3	10,8	-3,4

2003 Jan.	143,6	140,4	3,2	89,0	78,5	10,6	28,6	26,7	1,9	18,8	24,3	-5,4	7,2	11,0	-3,8
Febr.	140,6	137,6	3,0	87,9	77,6	10,3	27,8	26,0	1,8	18,1	22,9	-4,8	6,7	11,1	-4,3
März	136,3	134,3	2,1	83,2	77,7	5,5	28,5	25,9	2,6	17,6	19,8	-2,2	7,0	10,8	-3,8
April	140,5	141,5	-1,0	87,3	77,5	9,8	26,9	26,3	0,6	20,1	26,7	-6,6	6,3	11,0	-4,8
Mai	137,7	134,9	2,8	86,4	76,9	9,5	25,6	25,1	0,5	19,1	21,8	-2,7	6,5	11,1	-4,6
Juni	135,4	132,9	2,5	83,5	74,1	9,4	25,8	24,8	1,0	18,6	23,2	-4,5	7,5	10,8	-3,3

***Monatsdurchschnitt der vorangegangenen sechs Monate***

Dez. 02 - Mai 03	139,7	137,4	2,3	86,6	77,7	8,9	27,5	26,1	1,4	18,8	22,7	-3,9	6,8	11,0	-4,1
------------------	-------	-------	-----	------	------	-----	------	------	-----	------	------	------	-----	------	------

***Kumulierte Zahlen über einen Zeitraum von zwölf Monaten***

Juli 01 - Juni 02	1704,4	1678,4	26,0	1041,1	928,9	112,3	328,5	326,7	1,8	258,2	293,9	-35,7	76,6	128,8	-52,3
Juli 02 - Juni 03	1694,1	1647,3	46,8	1047,0	929,0	118,0	330,3	313,0	17,2	230,9	273,7	-42,9	85,9	131,6	-45,6

Quelle: EZB.

Tabelle 2

Monatliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – nicht saisonbereinigte Angaben<sup>(1)</sup>

(Mrd EUR)

	Juni 2003			Mai 2003 (revidiert)			Monatsdurchschnitt der vorangegangenen sechs Monate Dezember-Mai 2003			Kumulierte Zahlen über einen Zeitraum von zwölf Monaten bis					
										Juni 2003			Juni 2002		
	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo
<b>LEISTUNGSBILANZ</b>	<b>139,1</b>	<b>135,8</b>	<b>3,2</b>	<b>135,7</b>	<b>135,3</b>	<b>0,4</b>	<b>138,4</b>	<b>138,1</b>	<b>0,3</b>	<b>1693,0</b>	<b>1649,7</b>	<b>43,3</b>	<b>1702,0</b>	<b>1676,6</b>	<b>25,4</b>
<i>Warenhandel</i>	86,2	75,0	11,2	84,5	76,2	8,3	84,6	77,5	7,1	1046,8	929,4	117,4	1038,7	926,6	112,1
<i>Dienstleistungen</i>	27,3	24,5	2,8	26,0	24,1	2,0	26,2	25,3	0,9	330,0	313,5	16,6	328,2	326,3	1,8
<i>Erwerbs- und   Vermögenseinkommen</i>	20,4	24,8	-4,4	20,1	24,4	-4,3	19,2	23,8	-4,6	230,3	275,1	-44,8	257,9	294,8	-36,8
<i>Laufende Übertragungen</i>	5,2	11,6	-6,4	5,1	10,7	-5,6	8,4	11,5	-3,1	85,9	131,8	-45,9	77,2	128,8	-51,6
<b>VERMÖGENS- ÜBERTRAGUNGEN</b>	<b>2,7</b>	<b>0,4</b>	<b>2,3</b>	<b>1,4</b>	<b>1,0</b>	<b>0,4</b>	<b>1,5</b>	<b>1,0</b>	<b>0,6</b>	<b>19,0</b>	<b>9,4</b>	<b>9,6</b>	<b>16,8</b>	<b>7,8</b>	<b>9,1</b>
	<i>Aktiva</i>	<i>Passiva</i>	<i>Saldo</i>	<i>Aktiva</i>	<i>Passiva</i>	<i>Saldo</i>	<i>Aktiva</i>	<i>Passiva</i>	<i>Saldo</i>	<i>Aktiva</i>	<i>Passiva</i>	<i>Saldo</i>	<i>Aktiva</i>	<i>Passiva</i>	<i>Saldo</i>
<b>KAPITALBILANZ<sup>(2)</sup></b>			<b>-20,0</b>			<b>-29,8</b>			<b>-11,5</b>			<b>-176,7</b>			<b>-110,9</b>
<b>DIREKTINVESTITIONEN<sup>(3)</sup></b>	<b>14,6</b>	<b>9,1</b>	<b>23,7</b>	<b>-0,7</b>	<b>0,5</b>	<b>-0,2</b>	<b>-10,9</b>	<b>6,7</b>	<b>-4,3</b>	<b>-110,6</b>	<b>97,8</b>	<b>-12,8</b>	<b>-187,8</b>	<b>154,5</b>	<b>-33,2</b>
<i>Beteiligungskapital und   reinvestierte Gewinne</i>	4,4	4,1	8,5	-3,5	-0,8	-4,4	-7,6	5,5	-2,1	-91,2	70,7	-20,6	-134,0	86,6	-47,4
<i>Sonst. Anlagen (v.a. Kredite zw.   verbundenen Unternehmen)</i>	10,2	4,9	15,1	2,8	1,3	4,1	-3,3	1,1	-2,2	-19,3	27,1	7,8	-53,8	68,0	14,2
<b>WERTPAPIERANLAGEN</b>	<b>-44,9</b>	<b>59,4</b>	<b>14,5</b>	<b>-26,4</b>	<b>34,4</b>	<b>8,0</b>	<b>-18,3</b>	<b>20,8</b>	<b>2,5</b>	<b>-183,5</b>	<b>290,0</b>	<b>106,5</b>	<b>-242,9</b>	<b>349,6</b>	<b>106,7</b>
<i>Dividendenwerte</i>	-14,6	19,7	5,1	-5,8	-9,2	-15,0	-1,0	0,7	-0,3	-8,2	43,3	35,2	-71,9	182,4	110,5
<i>Schuldverschreibungen</i>	-30,4	39,7	9,4	-20,6	43,6	23,0	-17,3	20,1	2,8	-175,3	246,6	71,3	-171,0	167,1	-3,8
<i>Anleihen</i>	-22,8	47,4	24,6	-15,3	43,5	28,2	-15,1	18,2	3,1	-138,7	206,1	67,4	-114,3	144,6	30,3
<i>Geldmarktpapiere</i>	-7,6	-7,7	-15,2	-5,3	0,1	-5,2	-2,2	1,9	-0,3	-36,6	40,6	3,9	-56,7	22,5	-34,2
<b>NACHRICHTLICH: DIREKTINVESTITIONEN UND WERTPAPIERANLAGEN ZUSAMMENGENOMMEN</b>	<b>-30,3</b>	<b>68,5</b>	<b>38,2</b>	<b>-27,1</b>	<b>34,9</b>	<b>7,7</b>	<b>-29,3</b>	<b>27,5</b>	<b>-1,8</b>	<b>-294,0</b>	<b>387,7</b>	<b>93,7</b>	<b>-430,6</b>	<b>504,1</b>	<b>73,5</b>
<b>FINANZDERIVATE (SALDO)</b>			<b>-0,3</b>			<b>0,6</b>			<b>-1,1</b>			<b>-18,2</b>			<b>-17,2</b>

<b>ÜBRIGER</b>															
<b>KAPITALVERKEHR</b>	<b>-31,8</b>	<b>-26,8</b>	<b>-58,7</b>	<b>-48,2</b>	<b>8,7</b>	<b>-39,6</b>	<b>-24,7</b>	<b>14,0</b>	<b>-10,7</b>	<b>-389,3</b>	<b>128,3</b>	<b>-261,0</b>	<b>-185,1</b>	<b>8,5</b>	<b>-176,5</b>
<i>Eurosystem</i>	-0,5	1,6	1,1	0,7	0,9	1,6	-0,2	-0,4	-0,5	-0,6	0,3	-0,3	-0,4	0,4	0,0
<i>Staat</i>	-0,1	-0,4	-0,4	-3,1	1,1	-2,0	-0,2	-1,1	-1,4	-3,9	-9,0	-13,0	1,2	0,5	1,7
<i>MFIs (ohne Eurosystem)</i>	-36,0	-26,1	-62,1	-36,3	4,8	-31,5	-15,8	10,4	-5,4	-285,3	102,9	-182,3	-145,3	-9,1	-154,4
<i>Langfristig</i>	-6,7	9,1	2,4	-2,0	2,7	0,7	-4,0	4,7	0,7	-48,2	43,6	-4,5	-34,1	36,8	2,6
<i>Kurzfristig</i>	-29,4	-35,2	-64,6	-34,3	2,1	-32,2	-11,8	5,7	-6,1	-237,1	59,3	-177,8	-111,2	-45,9	-157,1
<i>Übrige Sektoren</i>	4,8	-2,0	2,8	-9,5	1,9	-7,6	-8,5	5,1	-3,4	-99,5	34,2	-65,4	-40,6	16,8	-23,8
<b>WÄHRUNGSRESERVEN</b>	<b>0,8</b>		<b>0,8</b>	<b>1,4</b>		<b>1,4</b>	<b>2,1</b>		<b>2,1</b>	<b>8,8</b>		<b>8,8</b>	<b>9,4</b>		<b>9,4</b>
<b>RESTPOSTEN</b>			<b>14,5</b>			<b>29,1</b>			<b>10,6</b>			<b>123,8</b>			<b>76,4</b>

Quelle: EZB.

(1) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(2) Kapitalbilanz: Zuflüsse (+); Abflüsse (-). Währungsreserven: Zunahme (-); Abnahme (+).

(3) Direktinvestitionen: Aktiva = Direktinvestitionen außerhalb des Euro-Währungsgebiets; Passiva = Direktinvestitionen im Euro-Währungsgebiet.

|

